

Wir suchen



# Studentische Hilfskraft

10 Std./Woche • **STANDORT BERLIN**

**ÜBER UNS** Wir erforschen die Biologie psychischer Prozesse mit einem besonderen Fokus auf Emotionen. In unseren Studien kombinieren wir elektrophysiologische Verfahren zur Messung der Aktivität im Gehirn (z.B. EEG) und dem Rest des Körpers (z.B. EKG) mit immersiven Technologien (z.B. immersive virtuelle Realität, VR). Mehr Informationen unter <http://mind-body-emotion.de>.

**WIR BIETEN** • Einbindung in ein junges, internationales Forschungsteam • Einblicke in moderne neurowissenschaftliche Forschungsansätze • Freundliche und unterstützende Arbeitsatmosphäre • Möglichkeiten beruflicher Weiterentwicklung (z.B. Abschlussarbeiten) • baldiger Vertragsbeginn, Vertragslaufzeit von 1–2 Jahren • Vergütung mit dem üblichen SHK-Tarif (10 Std./Woche)

**AUFGABENGEBIET** • Mithilfe bei der Einrichtung eines psychophysiologischen (EEG, EKG, etc.) Versuchslabors mit immersiven Technologien (VR). • Mithilfe bei der Durchführung von Studien: Gewinnung von Studienteilnehmer\*innen, Datenerhebung und -auswertung.

**VORAUSSETZUNGEN** • Spaß an technischen Herausforderungen • Programmierkenntnisse (z.B. Python, Matlab) von Vorteil bzw. Spaß am Arbeiten mit Code • Freude am Ausprobieren und Problemlösen • Immatrikulation an einer deutschen Hochschule (z.B. Informatik, Kognitions- oder Neurowissenschaft, Psychologie bzw. Human Factors) • Vorerfahrungen mit EEG (z.B. Brainproducts) oder VR Hard- (z.B. HTC Vive) und Software (z.B. Unity) sind von Vorteil • Spaß am Umgang mit Menschen • selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (Kurzes Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, ggf. Referenzschreiben) in **einer PDF-Datei** an Michael Gaebler:

[gaebler@cbs.mpg.de](mailto:gaebler@cbs.mpg.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! **(Frist: 15. September 2024)**

*Die Max-Planck-Gesellschaft ist bestrebt, den Anteil von Menschen mit Behinderungen in ihrer Belegschaft zu erhöhen und fordert daher Bewerbungen von qualifizierten Personen auf. Die Max-Planck-Gesellschaft strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt und begrüßt Bewerbungen von Menschen aus allen Bereichen.*